

Abfallwirtschaftsbetrieb

Haushaltsplan 2021

Abfallwirtschaftsbetrieb

Produkt 53.7.01 Abfallwirtschaft

Produktbeschreibung

Der Landkreis Rotenburg (Wümme) ist als öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger verpflichtet, die auf seinem Gebiet anfallenden und überlassenen Abfälle aus privaten Haushaltungen und nicht verwertbaren Abfälle aus anderen Herkunftsbereichen anzunehmen und zu entsorgen.

Der Abfallwirtschaftsbetrieb als ein nichtwirtschaftliches Unternehmen des Landkreises im Sinne des Nds. Kommunalverfassungsgesetzes führt diese Leistungen für den Landkreis durch. Die Finanzierung erfolgt über Benutzungsgebühren.

Auftragsgrundlagen

Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG)
Niedersächsisches Abfallgesetz (NAbfG)
Niedersächsisches Kommunalabgabengesetz (NKAG)
Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG)

Ziele

- Langfristige Entsorgungssicherheit und umweltverträgliche Entsorgung
- Vorrang der Verwertung vor Beseitigung
- Möglichst niedrige und angemessene Gebühren
- Die Gebührengestaltung soll Anreize zur Abfallvermeidung geben
- Zufriedenheit der Kunden

Maßnahmen zur Zielerreichung

Durch die regelmäßige Ausschreibung von abfallwirtschaftlichen Dienstleistungen sollen Marktpreise realisiert und eine möglichst große Flexibilität hinsichtlich sich ändernder Rahmenbedingungen und Anforderungen gewährleistet werden. Bei Bedarf werden zur Optimierung Untersuchungen durchgeführt.

Das Online-Angebot wird laufend aktuell gehalten und bei Bedarf sinnvoll ergänzt. Es ist ein wichtiges Medium für die Kunden.

Produktverantwortlicher

Frau Dr. Ellen Scherer

Erläuterungen zum Haushaltsplan 2021

Allgemeines

Gemäß § 4 (7) Kommunalhaushalts- und -kassenverordnung (KomHKVO) werden im Haushaltsplan die wesentlichen Produkte mit den dazugehörigen Leistungen beschrieben und es sollen die zu erreichenden Ziele mit den dazu geplanten Maßnahmen sowie Kennzahlen zur Zielerreichung bestimmt werden.

Der Haushalt des Abfallwirtschaftsbetriebes besteht aus dem Produkt 53.7.01 Abfallwirtschaft (Benutzungsgebührenhaushalt, Deponierückstellungen); abgedruckt werden Ergebnis-/Produktergebnis bzw. Finanzhaushalt - die deckungsgleichen Abdrucke für Teilergebnis-/Teilfinanzhaushalt bzw. Gesamtergebnis-/finanzhaushalt werden nicht wiedergegeben.

Ergebnis-/Produkthaushalt

Das Haushaltsjahr 2021 wird mit einem Überschuss von 68 T € geplant. Für das laufende Haushaltsjahr 2020 wird ein Ergebnis in Höhe der Haushaltsplanung erwartet. Die Gesamtsumme der noch auszugleichenden Fehlbeträge aus Vorjahren beträgt zum 31.12.2019 ca. 376 T € und wird sich geschätzt zum Jahresende 2020 auf ca. 68 T € reduzieren. Durch den geplanten Überschuss aus der Haushaltsplanung 2020 werden die Jahresfehlbeträge aus Vorjahren vollständig ausgeglichen. Damit gilt der Haushalt 2021 gemäß § 110 Abs. 5 NKomVG als ausgeglichen.

Erwartet werden für 2021 ein geringer Anstieg der Erträge (+ ca. 299 T€) und der Aufwendungen (+ ca. 560 T€). Ursächlich ist hierfür im Wesentlichen die Neuvergabe der Altpapiersammlung und -verwertung. Aufgrund des Verpackungsgesetzes haben sich rechtliche Änderungen für die Altpapiererfassung ergeben die berücksichtigt werden mussten. Neben der Ausschreibung auch der Verpackungsanteile muss eine Abrechnung mit den hierfür zuständigen Systemen erfolgen. Die Verhandlungen konnten bisher nicht abgeschlossen werden. Weiter unterliegen die für die Abrechnung der Altpapiererlöse zugrundeliegenden Preisindizes seit geraumer Zeit enormen Schwankungen. Für die Kompostierung Helvesiek entstehen Investitions-, laufende Kosten und Kosten für die Inbetriebnahme, deren Höhe und Zusammensetzung zum Planungszeitpunkt nicht abschließend feststanden.

Bei der Abfallwirtschaft handelt es sich um einen Benutzungsgebührenhaushalt. Zu berücksichtigen ist daher nicht nur das kommunale Finanzrecht, sondern auch das Gebührenrecht. Für die Jahre 2021-2023 mussten die Gebühren neu kalkuliert werden. Trotz der oben beschriebenen Unsicherheiten können die Behältergebühren über weitere 3 Jahre unverändert belassen werden. Für die Annahmgebühren auf den Entsorgungsanlagen Helvesiek und Seedorf bedurfte es aufgrund geänderter Entsorgungskosten zum Teil erheblichen Änderungen.

Finanzhaushalt

2021 wird ein Mittelabfluss für Investitionen und Investitionskostenzuschüsse von ca. 1,8 Mio. € erwartet. Größte Positionen mit ca. 1,2 Mio. € stellen Investitionszuschüsse für den Neu-/Erweiterungsbau von Grünsammelplätzen der Gemeinden, Investitionen für die Inbetriebnahme der Kompostierung auf der Entsorgungsanlage Helvesiek (440 T€) und die Ersatzbeschaffung der abgängigen Rolltore der Umschlaganlage in Helvesiek dar (100 T €). Der Bau des neuen Betriebsgebäudes auf der Entsorgungsanlage Helvesiek wird erneut zurückgestellt.

Für Auszahlungen aus der für die Deponie Helvesiek gebildeten Rückstellung sind ca. 1.050 T € berücksichtigt. Hierin enthalten sind Investitionsmittel für den Ersatz der abgängigen Sickerwasserreinigungsanlage incl. Speicher (600 T €; 2021: 700 T €).

Sollten die Mittelab-/zuflüsse in der geplanten Höhe eintreffen, wird sich der Finanzmittelbestand aus der Jahresrechnung 2019 zum Ende des Planungsjahres 2024 um ca. 1,1 Mio. € reduzieren.

Ausblick

Abzuwarten bleibt, ob die Einführung der Gelben Tonne ab 2021 Auswirkungen auf die Hausmüllmengen haben wird und weiterhin, ob ein flächendeckendes Holsystem für Bioabfälle aus Haushaltungen eingeführt werden muss (Bio-tonne).

Budgetvermerk

Der Teilhaushalt Abfallwirtschaft wird gemäß § 4 Abs. 3 KomHKVO zum Budget erklärt.

Das Budget umfasst die ordentlichen und außerordentlichen Erträge und Aufwendungen. Des Weiteren werden die Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit zum Budget erklärt. Im Finanzhaushalt sind sämtliche Auszahlungsansätze für Investitionstätigkeit gegenseitig deckungsfähig. Mehrerträge/-einzahlungen berechnen zu Mehraufwendungen/-auszahlungen. Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit werden zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitionstätigkeit für einseitig deckungsfähig erklärt. Zahlungswirksame Mehrerträge aus laufender Verwaltungstätigkeit können für unerhebliche Auszahlungen für Investitionstätigkeit innerhalb des Budgets verwendet werden. Die Ermächtigungen für Aufwendungen und die damit verbundenen Auszahlungen sind übertragbar (§ 20 KomHKVO).

Abfallwirtschaftsbetrieb

Ergebnishaushalt/Produktergebnis

Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2019 - Euro -	Ansatz 2020 - Euro -	Ansatz 2021 - Euro -	Plan 2022 - Euro -	Plan 2023 - Euro -	Plan 2024 - Euro -
Ordentliche Erträge						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3. Auflösungserträge aus Sonderposten					125.600	
4. sonstige Transfererträge						
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	11.535.092	11.473.800	11.557.000	11.513.600	11.469.500	11.440.100
6. privatrechtliche Entgelte	1.175.991	1.077.800	1.293.700	1.301.200	1.308.800	1.316.600
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	411.903	4.500	4.500	3.500	3.500	3.500
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	704	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge	20.510	18.500	18.500	18.500	18.500	18.500
12. = Summe ordentliche Erträge	13.144.200	12.575.600	12.874.700	12.837.800	12.926.900	12.779.700
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	810.300	959.100	1.051.600	1.081.200	1.091.600	1.107.900
14. Versorgungsaufwendungen			17.000	17.300	17.600	17.800
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.999.091	10.277.700	10.627.000	10.862.200	11.004.200	11.147.500
16. Abschreibungen	279.188	347.800	370.100	356.000	358.400	354.300
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	14.841	5.000	15.500	15.500	15.500	15.500
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	495.678	656.900	725.200	505.600	439.600	439.600
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	12.599.098	12.246.500	12.806.400	12.837.800	12.926.900	13.082.600
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)	545.102	329.100	68.300			-302.900
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis) Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	545.102	329.100	68.300	0	0	-302.900
26. Summe der Jahresfehlbeträge aus Vorjahren gem. § 2 Abs. 6 KomHKVO	-921.454	-376.222	-68.300			

Erläuterungen siehe Folgeseite

Abfallwirtschaftsbetrieb

Ergebnishaushalt/Produktergebnis

Erläuterungen (Veränderung ggü. Vorjahr):

Zeile 5: Anteil Behältergebühren: 11.203.000 € (+24.700 €)

Zeile 6: Erlöse aus Wertstoffen; davon Altpapier: 986.000 € (+ 234.000 €)

Zeile 8: Zinsniveau weiterhin niedrig

Zeile 11: Mahngebühren/Säumniszuschläge

Zeile 15: Wesentliche Positionen: Thermische Verwertung: 2.619.900 € (+ 44.000 €), Hausabfallsammlung: 2.184.900 € (+/- 0 €), Altpapier 1.504.500 € (+530.200 €), Grünabfall: 1.612.300 € (- 368.900 €), Sperrabfall/E-Geräte: 1.102.500 € (+49.000 €), Rückstellung Rekultivierung Deponie Helvesiek: 800.000 € (+/- 0 €)

Zeile 17: Verzinsung Eigenkapital

Zeile 19: Beratungsleistungen (u. a. Nutzungsmöglichkeiten ZeKo-Gelände, Vergabe Annahmestelle Nord, Sperrabfall, Messungen Kompostierungsanlage Helvesiek), Porto, Versicherungen, Wasseruntersuchungen u. a.

Zeile 25: Ausgleichsbetrag für Fehlbeträge aus Vorjahren

Zeile 26: auszugleichende Fehlbeträge aus Vorjahren

Abfallwirtschaftsbetrieb Finanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2019 - Euro -	Ansatz 2020 - Euro -	Ansatz 2021 - Euro -	Plan 2022 - Euro -	Plan 2023 - Euro -	Plan 2024 - Euro -
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	92.823					
3. sonstige Transfereinzahlungen						
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	11.469.366	11.473.800	11.540.200	11.496.800	11.452.700	11.440.100
5. privatrechtliche Entgelte	1.256.280	1.077.800	1.293.700	1.301.200	1.308.800	1.316.600
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	545.476	4.500	4.500	3.500	3.500	3.500
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	647	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände						
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	56.919	18.500	18.500	18.500	18.500	18.500
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	13.421.511	12.575.600	12.857.900	12.821.000	12.784.500	12.779.700
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
11. Personalauszahlungen	782.932	959.100	1.051.600	1.081.200	1.091.600	1.107.900
12. Versorgungsauszahlungen			17.000	17.300	17.600	17.800
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	10.505.931	10.527.700	10.877.000	11.212.200	10.654.200	10.797.500
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	4.459	5.000	15.500	15.500	15.500	15.500
15. Transferzahlungen						
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	337.094	656.900	660.000	435.600	439.600	439.600
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.630.416	12.148.700	12.621.100	12.761.800	12.218.500	12.378.300
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungs- tätigkeit)	1.791.095	426.900	236.800	59.200	566.000	401.400
Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit						
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit						
21. Veräußerung von Sachvermögen	710					
22. Finanzvermögensanlagen	1.200.000					
23. sonstige Investitionstätigkeit						
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	1.200.710					
Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.797					
26. Baumaßnahmen		120.000	162.000	120.000	720.000	20.000
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	129.550	30.000	470.000	30.000	30.000	30.000
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen						
29. Aktivierbare Zuwendungen	19.758	1.688.500	1.195.000	1.250.000	250.000	250.000
30. Sonstige Investitionstätigkeit						
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	151.105	1.838.500	1.827.000	1.400.000	1.000.000	300.000

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2019 - Euro -	Ansatz 2020 - Euro -	Ansatz 2021 - Euro -	Plan 2022 - Euro -	Plan 2023 - Euro -	Plan 2024 - Euro -
32. Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	1.049.605	-1.838.500	-1.827.000	-1.400.000	-1.000.000	-300.000
33. Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Summen Zeile 18 und 32)	2.840.700	-1.411.600	-1.590.200	-1.340.800	-434.000	101.400
Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit						
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit						
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 34 und 35)						
37. Finanzmittelveränderung (Summe der Zeilen 33 und 36)	2.840.700	-1.411.600	-1.590.200	-1.340.800	-434.000	101.400

Erläuterungen (Veränderung ggü. Vorjahr):

Zeile 4: Anteil Behältergebühren: 11.203.000 € (+24.700 €)

Zeile 5: Erlöse aus Wertstoffen; davon Altpapier: 986.000 € (+ 234.000 €)

Zeile 7: Zinsniveau weiterhin niedrig

Zeile 9: Mahngebühren/Säumniszuschläge

Zeile 13: Wesentliche Positionen: Thermische Verwertung: 2.619.900 € (+ 44.000 €), Hausabfallsammlung: 2.184.900 € (+/- 0 € Altpapier 1.504.500 €: (+530.200 €), Grünabfall: 1.612.300 € (- 368.900 €), Sperrabfall/E-Geräte: 1.102.500 € (+49.000 € Rückstellung Rekultivierung Deponie Helvesiek: 800.000 € (+/- 0 €) Investition: Ersatz Sickerwasserreinigungsanlage incl. Speicher Entsorgungsanlage Helvesiek: 600.000 € (2021: 700.000 €)

Zeile 14: Verzinsung Eigenkapital

Zeile 16: Beratungsleistungen (u. a. Nutzungsmöglichkeiten ZeKo-Gelände, Vergabe Annahmestelle Nord, Sperrabfall, Messungen Kompostierungsanlage Helvesiek), Porto, Versicherungen, Wasseruntersuchungen u. a.

Zeile 37: Veränderung Finanzmittelbestand

Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen 2021 - 2024

Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	Ansatz 2021 - Euro -	Plan 2022 - Euro -	Plan 2023 - Euro -	Plan 2024 - Euro -
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
Baumaßnahmen				
Eingangsgebäude Entsorgungsanlage Helvesiek		100.000	700.000	
Ersatz Rollfore Umschlaganlage Helvesiek	100.000			
Stützwände Kompostierungsanlage	42.000			
Kleinmaßnahmen	20.000	20.000	20.000	20.000
Summe Baumaßnahmen	162.000	120.000	720.000	20.000
Erwerb von beweglichem Sachvermögen				
Kleinmaßnahmen	30.000	30.000	30.000	30.000
Geräte Kompostierungsanlage (u. a. Radlader; Siebmaschine; Rotorschaukel)	440.000			
Summe Erwerb von beweglichem Sachvermögen	470.000	30.000	30.000	30.000
Investitionsförderungsmaßnahmen				
Grünschnittsammelplätze				
- Rotenburg (Planung/Bau)	360.000			
- Visselhövede (Planung/Bau)	200.000	200.000		
- Tarmstedt (Planung/Bau)	165.000			
- Fintel (Planung/Bau)	140.000			
- Bremervörde (Planung/Bau)	100.000	300.000		
- Selsingen (Planung)	80.000	200.000		
- Zeven (Planung/Bau)	100.000	300.000		
- noch nicht konkret bekannt (z.B. Sottrum)		200.000	200.000	200.000
- für Kleinmaßnahmen unter 20.000 €	50.000	50.000	50.000	50.000
Summe Investitionsförderungsmaßnahmen	1.195.000	1.250.000	250.000	250.000
Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	1.827.000	1.400.000	1.000.000	300.000

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt